

23.38

**Abgeordnete Mag. Elisabeth Grossmann (SPÖ):** Herr Präsident! Herr Bundesminister! Meine sehr geehrten Damen und Herren! Das Abschlussprüfungsrechts-Änderungsgesetz setzt die europarechtlichen Vorgaben in ausgewogener Weise um. Es ist sicherlich eine Verbesserung der Istsituation, wie Kollege Jarolim ausgeführt hat. Es ist ein Kompromiss, wie der Herr Minister es bezeichnet hat.

Nur: Wir brennen nicht für Kompromisse, wie Sie wissen, deshalb haben wir uns auch um eine optimalere Lösung bemüht. Unsere Verhandler haben hier intensiv Hirnschmalz investiert und einen Abänderungsantrag ausgearbeitet, der die Situation noch weiter verbessert.

Ich muss aber auch dazusagen, wir müssen dieses Gesetz weiterhin laufend evaluieren, um zu prüfen, ob die angestrebten Ziele auch tatsächlich erreicht werden, dass auch dieses gewisse – im übertragenen Sinn – Platzhirschphänomen der Wirtschaftsprüfungskanzleien aufgebrochen wird. Das alles muss überprüft werden, ob diese Rechnung auch aufgeht.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen noch einen schönen Ausklang dieser langen, anstrengenden Plenartage. Alles Gute! *(Beifall bei der SPÖ und bei Abgeordneten der ÖVP.)*

23.39

**Präsident Ing. Norbert Hofer:** Zu Wort gelangt nun Frau Abgeordnete Bayr. – Bitte schön.